

Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Straßen

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Straßen - öffentlich
Sitzungstermin: Montag, 30.06.2003
Raum: Ratsaal des Rathauses
Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr
Sitzungsende: 17:10 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Herr Klaus Duddeck CDU

ordentliche Mitglieder

Herr Hans-Dieter Röben CDU

Herr Walter Backhaus CDU

Herr Alfons Langfermann CDU für Doris Kley

Herr Uwe Tensfeldt CDU

Herr Jürgen Haake F.D.P.

Herr Lars Krause SPD für Werner Skirde

Frau Monika Sager-Gertje SPD

Herr Hans-Hermann Schlange SPD

Herr Gerd Langhorst Bündnis 90/Die Grünen

Grundmandat

Herr Egon Düser UWG für Rainer Zörgiebel

Verwaltung

Herr Dieter Decker Bürgermeister

Herr Günther Henkel

Herr Hans-Hermann Ammermann

Herr Guido Zech

Herr Ralf Kobbe Protokoll

Gäste

Herr Uwe Harms von der Rasteder Rundschau

Herr Aufleger vom Planungsbüro Nordwestplan

11 weitere Zuhörer

Entschuldigt fehlen:

Herr Hans-Gerd Borchers SPD

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen vom 12.05.2003 und 10.06.2003
- 4 Aufstellung vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6 - "Mehrfamilienhäuser Wapelstraße Wahnbek"
Vorlage: 2003/146
- 5 Aufstellung einer Außenbereichssatzung gem. § 35 Abs. 6 Baugesetzbuch für Flächen am Denkmalsweg, am Loyer Weg und an der Emsoldstraße
Vorlage: 2003/090
- 6 21. Flächennutzungsplanänderung und Aufstellung des Bebauungsplanes 63 C - Wahnbek - Hohe Brink, Teilbereich nördlich Willehadstraße
Vorlage: 2003/138
- 7 Straßenbenennung im BBPL. 63c Wahnbek, Hohe Brink, Teilbereich nördlich Willehadstraße
Vorlage: 2003/114
- 8 Aufstellung Bebauungsplan Nr. 49 A- Loy - Osterbergstraße
Vorlage: 2003/139
- 9 Straßenbenennung im BBPL. Nr. 49 A Loy, Osterbergstraße
Vorlage: 2003/151
- 10 23. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 7 - Fabrikweg
Vorlage: 2003/140
- 11 Aufstellung Bebauungsplan 73 - Wahnbek - Hesterkrug
Vorlage: 2003/141
- 12 Bebauungsplan Nr. 56 B für den Teilbereich Südender Straße/ Hirschtoweg/ Hermann-Löns-Straße/ Fasanenstraße in Rastede-Südende
Vorlage: 2003/142

Niederschrift

- 13 Sanierungskonzept für Außerortsstraßen
Vorlage: 2003/042A
- 14 Verkehrsbericht 2002 der Polizeiinspektion Ammerland
Vorlage: 2003/097
- 15 Anfragen und Hinweise
- 16 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Duddeck eröffnet die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Straßen um 16:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Duddeck stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind zehn stimmberechtigte Mitglieder.

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Straßen beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschriften über die Sitzungen vom 12.05.2003 und 10.06.2003

Der Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt, Straßen beschließt:

Die Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Straßen vom 12.05.2003 und 10.06.2003 werden genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Aufstellung vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 6 - "Mehrfamilienhäuser Wapelstraße Wahnbek"
Vorlage: 2003/146

Sitzungsverlauf:

Herr Aufleger vom Planungsbüro Nordwest-Plan erläutert ergänzend zur Beschlussvorlage, dass der Vorhabenträger die Errichtung von vier Mehrfamilienhäusern mit jeweils vier Wohneinheiten beabsichtigt.

Auf Nachfrage von Herrn Duddeck erklärt Herr Henkel, dass derzeit noch zwei Wohneinheiten bewohnt werden. Es wurde aus diesem Grund vorab mit dem Investor geregelt, dass zunächst der rückwärtige Teil des Grundstücks bebaut wird, bevor der Abriss der noch bewohnten Häuser erfolgt. Sobald die neuen Wohnungen hergerichtet sind, werden die Bewohner umgesetzt.

Auf Anfrage von Herrn Düser und Herrn Schlange gibt Herr Aufleger zu verstehen, dass die Anordnung der Garagen nicht unbedingt so erfolgen muss wie auf der eingereichten Bauskizze. Verbindlich sind die Vorgaben aus dem Bebauungsplan, wonach die Garagen auch auf die Grenze gebaut werden dürfen.

Beschlussempfehlung:

1. Die Vorentwürfe zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans 6 – „Mehrfamilienhäuser Wapelstraße Wahnbek“ werden beschlossen.
2. Auf dieser Grundlage wird die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Form einer zweiwöchigen Auslegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 5

**Aufstellung einer Außenbereichssatzung gem. § 35 Abs. 6 Baugesetzbuch für Flächen am Denkmalsweg, am Loyer Weg und an der Emsoldstraße
Vorlage: 2003/090**

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschlussempfehlung:

1. Dem Entwurf der Außenbereichssatzung Hankhausen wird gem. § 35 Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB) für Flächen am Denkmalsweg, am Loyer Weg und an der Emsoldstraße wird zugestimmt.
2. Die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 13 Nr. 2 und 3 in Verbindung mit § 3 Absatz 2 und § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.
3. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist nicht durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 6

**21. Flächennutzungsplanänderung und Aufstellung des Bebauungsplanes 63 C - Wahn-
bek - Hohe Brink, Teilbereich nördlich Willehadstraße**
Vorlage: 2003/138

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschlussempfehlung:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen werden auf der Grundlage dieser Beschlussvorlage, sowie der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen vom 30.06.2003 berücksichtigt.
2. Die bisherige Beschlussfassung und Abwägung wird bestätigt.
3. Die 21. Flächennutzungsplanänderung nebst Erläuterungsbericht wird beschlossen.
4. Die Aufstellung des Bebauungsplanes 63 C – Wahnbek – Hohe Brink, nördlich Willehadstraße mit örtlichen Bauvorschriften nebst Begründung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 7

Straßenbenennung im BBPL. 63c Wahnbek, Hohe Brink, Teilbereich nördlich Willehadstraße

Vorlage: 2003/114

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschlussempfehlung:

Die in Verlängerung der Willehadstraße geplante Erschließungsstraße für das Baugebiet Nr. 63 C erhält ebenfalls den Straßennamen: **WILLEHADSTRABE**.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen:

Enthaltung:

Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 8

**Aufstellung Bebauungsplan Nr. 49 A- Loy - Osterbergstraße
Vorlage: 2003/139**

Sitzungsverlauf:

Auf Nachfrage von Herrn Tensfeldt erläutert Herr Ammermann, dass die Verbindung der Kanalisation zwischen dem Kamphof und dem neuen Baugebiet im Bereich der vorgesehenen Anbindung des Fuß- und Radwegs erfolgt.

Herr Langfermann erkundigt sich, ob die Möglichkeit besteht, später eine zusätzliche Erschließung (Fußweg) über die Florianstraße herzustellen.

Herr Henkel gibt zu verstehen, dass die Verwaltung nach mehreren Gesprächen mit den Grundstückseigentümern keine Realisierungschance für eine fußläufige Verbindung sieht. Aus diesem Grund wird auf die Option verzichtet, so dass die neuen Baugrundstücken eine höhere Ausnutzbarkeit erhalten.

Beschlussempfehlung:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Trägerbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen werden auf der Grundlage dieser Beschlussvorlage, sowie der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen vom 30.06.2003 berücksichtigt.
2. Den geänderten Entwürfen zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 49 A- Loy – Osterbergstraße wird zugestimmt.
3. Aufgrund der Änderungen wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13 BauGB ein vereinfachtes Verfahren durchgeführt. Anregungen und Bedenken können nur zu den geänderten Teilen des Bebauungsplans 49 A vorgebracht werden.
4. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung ist nicht durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 9

Straßenbenennung im BBPL. Nr. 49 A Loy, Osterbergstraße
Vorlage: 2003/151

Sitzungsverlauf:

Herr Ammermann erläutert, dass vom Gemeindearchiv in Abstimmung mit dem Ortsverein Loy-Barghorn kurzfristig noch als Alternative zur Empfehlung „Foltestraße“ der Vorschlag „Am Hagen“ gekommen ist. Die Bezeichnung „Am Hagen“ ist eine alte Flurbezeichnung für das Baugebiet.

Herr Schlange gibt zu verstehen, dass er sich durchaus vorstellen kann, künftig auch Straßen nach verdienten Bürgern der Gemeinde Rastede zu benennen. Hierfür ist aber eine Grundsatzentscheidung herbeizuführen, die nicht übereilt getroffen werden soll. Er schlägt deshalb vor, der Empfehlung des Ortsvereins zu folgen.

Bürgermeister Decker ergänzt, dass die Fraktionen generell über die Thematik beraten sollten. Er empfiehlt, nach der Sommerpause eine Grundsatzdiskussion in den politischen Gremien zu führen, um künftig eventuell Straßen nach verdienten Bürgern benennen zu können. Gleichzeitig führt dieser Schritt auch dazu, dass sich Bürgern verstärkt mit der Geschichte der Gemeinde auseinandersetzen.

Herr Backhaus und Herr Langhorst schließen sich den Ausführungen an und begrüßen, dass über die Fraktionsgrenzen hinweg ein Konsens gefunden wurde.

Beschlussempfehlung:

Die an der Osterbergstraße in Loy anzuschließende Erschließungsstraße für das Baugebiet Nr. 49 A erhält den Straßennamen: **Am Hagen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 10

23. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 7 - Fabrikweg
Vorlage: 2003/140

Sitzungsverlauf:

Bürgermeister Decker stellt zu Beginn der Beratung dar, dass das Vorhaben erst realisiert werden kann, wenn die Auflagen – die in einem Durchführungsvertrag detailliert geregelt werden – komplett erfüllt sind.

Herr Langhorst gibt zu bedenken, dass zwar mehrfach versichert wurde, dass nur mit einem geringen Verkehrsaufkommen gerechnet wird, jedoch ein höheres Verkehrsaufkommen nicht ausgeschlossen werden kann.

Herr Schlange ergänzt, dass eine spätere Erweiterung der Betriebsstätte nicht zu Lasten der Anwohner gehen darf. Eine entsprechende Vereinbarung sollte deshalb vorab getroffen werden.

Bürgermeister Decker erklärt hierzu, dass sich die gewerblichen Aktivitäten der Firma ausschließlich auf Baustellen außerhalb der Betriebsstätte konzentrieren. Außerdem wird die Nutzung des Grundstücks durch den vorhabenbezogenen Bebauungsplan eingeschränkt, so dass sich der Betrieb nicht über die jetzt vorgesehene Baumaßnahme erweitern kann.

Herr Langhorst regt an, Gewerbebetriebe grundsätzlich in den zur Verfügung stehenden Gewerbegebieten anzusiedeln, um ihnen somit auch eine spätere Expansion zu ermöglichen.

Auf Nachfrage von Herrn Düser erläutert Herr Ammermann, dass eine Einbahnstraßenregelung für den Fabrikweg und den Tannenweg nicht möglich ist, da sich der Fabrikweg in Privateigentum befindet.

Beschlussempfehlung:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen werden auf der Grundlage dieser Beschlussvorlage, sowie der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen vom 30.06.2003 berücksichtigt.
2. Die bisherige Beschlussfassung und Abwägung wird bestätigt.
3. Die 23. Flächennutzungsplanänderung nebst Erläuterungsbericht wird beschlossen.
4. Die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes 7 – Fabrikweg mit örtlichen Bauvorschriften nebst Begründung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	1
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 11

Aufstellung Bebauungsplan 73 - Wahnbek - Hesterkrug

Vorlage: 2003/141

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschlussempfehlung:

1. Die Vorentwürfe zur Aufstellung des Bebauungsplans 73 – Wahnbek – Hesterkrug werden beschlossen.
2. Auf dieser Grundlage wird die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in Form einer zweiwöchigen Auslegung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 12

Bebauungsplan Nr. 56 B für den Teilbereich Südender Straße/ Hirschtorweg/ Hermann-Löns-Straße/ Fasanenstraße in Rastede-Südende
Vorlage: 2003/142

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschlussempfehlung:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Anregungen werden auf der Grundlage dieser Beschlussvorlage, sowie der Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Straßen vom 30.06.2003 berücksichtigt.
2. Die bisherige Beschlussfassung und Abwägung wird bestätigt.
3. Die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 56 B für den Teilbereich Südender Straße/ Hirschtorweg/ Hermann-Löns-Straße/ Fasanenstraße in Rastede-Südende mit örtlichen Bauvorschriften nebst Begründung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 13

**Sanierungskonzept für Außerortsstraßen
Vorlage: 2003/042A**

Sitzungsverlauf:

Herr Ammermann gibt zu verstehen, dass Gespräche beim Amt für Agrarstruktur ergeben haben, dass grundsätzlich alle sieben in der Beschlussempfehlung aufgeführten Straßen förderfähig sind. Er schlägt deshalb vor, für die Straßen „Alter Lehmdorfer Weg“, „Logemanns Damm“, „Loyer Weg, 3. BA“, „Loyer Weg, 1. BA“, „Parkstraße, 2. BA“, „Dörpstraatz“ und „Hankhauser Weg“ Anträge auf Förderung nach dem PROLAND-Programm zu stellen. Die Förderquote beträgt derzeit 50 Prozent.

Auf Nachfrage von Herrn Schlange erläutert Herr Henkel, dass zunächst die ersten drei Straßen, die auf der Prioritätenliste stehen, Vorrang genießen. Hier besteht dringend Sanierungsbedarf, der keinen längeren Aufschub mehr zulässt. Die Problematik der Anliegerkosten ist in diesem Zusammenhang gesondert zu betrachten und wird eigens in den Gremien vorgestellt.

Herr Langhorst und Herr Backhaus betonen, dass neben dem „Alten Lehmdorfer Weg“ und dem „Logemanns Damm“ der Loyer beziehungsweise Hankhauser Weg aufgrund seiner Verbindungsfunktion besonders wichtig ist.

Beschlussempfehlung:

1. Das Sanierungskonzept für Außerortsstraßen wird beschlossen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, für die kurzfristig zu sanierenden Straßen „Alter Lehmdorfer Weg“, „Logemanns Damm“, „Loyer Weg, 3. BA“, „Loyer Weg, 1. BA“, „Parkstraße, 2. BA“, „Dörpstraatz“ und „Hankhauser Weg“ Anträge auf Förderung nach dem PROLAND-Programm zu stellen. Für die mittelfristig zu sanierenden Straßen ist ein Mehrjahresprogramm zu erstellen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt die beitragsrechtlichen Auswirkungen für jede Straßensanierung zu überprüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen:
Enthaltung:
Ungültige Stimmen:

Tagesordnungspunkt 14

Verkehrsbericht 2002 der Polizeiinspektion Ammerland
Vorlage: 2003/097

Sitzungsverlauf:

Keine Aussprache.

Beschluss:

Der Bericht der Polizeiinspektion Ammerland wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	
Enthaltung:	
Ungültige Stimmen:	

Tagesordnungspunkt 15

Anfragen und Hinweise

Straße am Waldrand

Auf Nachfrage von Frau Sager-Gertje teilt Herr Ammermann mit, dass die Reparatur der Straße vom Verursacher der Schäden vorgenommen werden muss. Es hat vor vier Wochen einen Ortstermin mit der Firma gegeben, wobei noch einmal ein ausdrücklicher Hinweis auf die Rechtslage erfolgte. Zur Beseitigung der Schäden wurde daraufhin eine Frist bis zum 15.07.2003 gesetzt. Sollte bis dahin die Reparatur der Straße nicht erfolgt sein, werden rechtliche Schritte eingeleitet.

Tagesordnungspunkt 16

Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Duddeck schließt die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Straßen um 17:10 Uhr.